

53. Grümpeltturnier Häggenschwil 2020



WANN: 22. August - 23. August 2020

ORT: Fussballplatz Wiesental 1, 9312 Häggenschwil

INFOS: www.tsvhaeggenschwil.ch

1. Durchführung

a) Kategorien Grümpeltturnier

Kat. A: Nichtfussballer (Fr. 75.00)

Drei aktive Fussballer dürfen mitwirken. Als aktive Fussballer gelten alle Spieler, die seit dem 1. Juli 2019 an einem oder mehreren Meisterschaftsspielen des SFV oder des Schweizerischen Firmensportverbandes teilgenommen haben. Spieler der Jahrgänge 1980 bis 2004 gelten als Fussballer.

Kat. B: Schüler 2005- 2007 (Fr. 45.00)

Sämtliche Schüler und Schülerinnen müssen sich jederzeit ausweisen können! Schüler welche in Häggenschwil in die Jugendriege gehen, können GRATIS am Grümpeltturnier teilnehmen. Dann dürfen pro Mannschaft max. 2 Schüler nicht in der Jugi sein. Pro Mannschaft dürfen max. 3 aktive Juniorenspieler gemeldet werden.

Kat. C: Schüler ab 2008 (Fr. 45.00)

gemäss Kategorie B

Kat. D: Vereins- & Firmen-Cup (Fr. 140.00)

Alle Vereine und Firmen sind herzlich willkommen. Frauen-Goals zählen doppelt. Nebst Fussballspielen mit normaler Wertung absolvieren diese Mannschaften Zusatzdisziplinen (Überraschungsspiele). Die Wertung dieser Kategorie ist 50 % Fussball und 50 % Plauschspiele. – Die Spiele werden am Samstagnachmittag ausgetragen.
"Eifach de Plausch ha isch s'Ziel!!"

Kat. E: Plausch-Cup (Fr. 70.00)

Plauschturnier für alle. Nebst Fussballspielen mit normaler Wertung absolvieren diese Mannschaften Zusatzdisziplinen (Überraschungsspiele). Die Wertung dieser Kategorie ist 50 % Fussball und 50 % Plauschspiele.
"Eifach de Plausch ha isch s'Ziel!!"

b) Spielerzahl

Eine Mannschaft besteht aus 5 Feldspielern und einem Torwart. Ersatzspieler sind freigestellt, jedoch sind nur 7 Spieler preisberechtigt. Bei Verletzungen oder sonstigen Zwischenfällen dürfen nur angemeldete Spieler eingesetzt werden. Mannschaftsänderungen sind bis zu Beginn der Finalrunde jederzeit bei der Turnierleitung möglich. Mannschaftsänderungen bzw. Nachmeldungen müssen bis vor dem Spiel, in dem der jeweilige Spieler eingesetzt wird, der Turnierleitung gemeldet werden.

c) Spielberechtigung

Innerhalb einer Kategorie darf ein Spieler nur in einer Mannschaft mitwirken. Wirkt ein Spieler in zwei Mannschaften mit, so gelten alle Spiele jener Mannschaft, bei der er nicht oder ungerechtfertigt angemeldet ist, mit 0:3 forfait verloren.

Es besteht kein Anspruch auf Spielverschiebung, wenn sich Spiele von zwei verschiedenen Kategorien kreuzen, in denen gleiche Spieler beteiligt sind.

d) Tenue

Die Mannschaften haben nach Möglichkeit in einheitlichem Tenue anzutreten. Für Mannschaften ohne einheitliches Tenue, besteht die Möglichkeit, auf der Jury Überzieher abzuholen. Diese sind nach Spielschluss wieder abzugeben.

Es muss mit Noppenschuhen oder mit Nockenschuhen mit nicht austauschbaren Plastiknocken gespielt werden. Fussballschuhe mit auswechselbaren Stollen sind verboten! Auch mit blossen Socken oder barfuss zu spielen ist untersagt. Ein Spieler mit Stollenschuhen muss während der Spielzeit dem Schiedsrichter gemeldet werden. Die Turnierleitung wertet daraufhin den Protest nach Rücksprache mit dem Schiedsrichter das Spiel mit 0:3 forfait.

Da unser Turnier von der SUVA unterstützt wird, gilt in allen Kategorien: Schienbeinschoner tragen ist Pflicht! Allfällige Missachtungen sind dem Schiedsrichter sofort mitzuteilen und dieser hat den Spieler, solange er keine Schoner trägt, vom Spiel auszuschliessen. Dieser kann auch durch einen Ersatzspieler ersetzt werden. Es gibt dadurch keine Forfait-Niederlage.

e) Spieldauer

- Gruppen- und Zwischenrundenspiele: 2 x 7 Min. inkl. Seitenwechsel
 - Finalspiele (1./2. Rang): 2 x 10 Min. inkl. Seitenwechsel
- Kat. A: bei einem Unentschieden im Finalspiel folgt direkt ein Penaltyschiessen (siehe Wertung)

f) Spielregeln

Es gilt das Wettspielreglement des SFV mit folgenden Ausnahmen:

- die Offside-Regel ist aufgehoben
- die Rückpassregel sowie Einwurf zum Torwart wird nicht gepfiffen
- die Abstossregel fällt weg
- direkter Einwurf wird nicht als Tor gewertet
- Freistösse dürfen alle direkt ausgeführt werden
- Tore von Damen zählen nur in Kategorie D doppelt

Entscheide der Schiedsrichter sind endgültig und können nicht angefochten werden!!!

g) Wertung

Die Wertung erfolgt nach dem Punktesystem (3, 1, 0). Bei Punktegleichheit gilt zuerst die Direktbegegnung und dann die Tordifferenz. Ist diese ausgeglichen, entscheidet ein Penaltyschiessen, bei dem 5 Spieler pro Team anzutreten haben. Die Mannschaften, welche alphabetisch vorne ist, schießt zuerst. Nachschüsse sind nicht gestattet. Wenn beide Mannschaften nach der Ausführung von je fünf Torschüssen die gleiche Anzahl Tore erzielt haben, ist die Ausführung der Torschüsse in der gleichen Reihenfolge fortzusetzen, bis eine der beiden Mannschaften bei gleicher Anzahl von Torschüssen ein Tor mehr als die andere erzielt hat. Bei der Kategorie Sie & Er schießen 3 Männer und 2 Frauen.

h) Mannschaftsnamen

Mannschaftsnamen, die einen politischen und sexuellen Hintergrund haben oder unaussprechlich sind, werden auf den Namen des Mannschaftsführers abgeändert.

2. Sanktionen

a) unkomplette Mannschaften

Treten von einer Mannschaft weniger als 4 Spieler an, geht dieses Spiel für die betreffende Mannschaft mit 0:3 forfait verloren.

b) verspätetes Antreten

Mannschaften, die nicht rechtzeitig zum Spiel antreten, verlieren dasselbe mit 0:3 forfait. Die Angaben über die Spielzeiten im offiziellen Programm sind allgemein verbindlich; massgebend ist dabei die offizielle Turnierzeit. Treten beide Mannschaften zu spät an, so werden für dieses Spiel keine Punkte vergeben.

c) ausgeschlossene Spieler

Der Schiedsrichter ist berechtigt, Spieler wegen unsportlichen Verhaltens für das laufende Spiel auszuschliessen. Die bestrafte Mannschaft spielt das Spiel in Unterzahl zu Ende. Bei grobem unsportlichem Verhalten kann die Spielleitung einen Spieler für das ganze Turnier ausschliessen, der im nächsten Spiel durch einen angemeldeten Ersatzspieler ersetzt werden kann.

d) Spielabbruch

Bei Spielabbruch durch den Schiedsrichter ist die fehlbare Mannschaft aus dem Turnier ausgeschlossen. Das Spiel geht mit 0:3 forfait zu Ungunsten dieser verloren.

e) Nichtqualifizierte Spieler

Wenn ein nicht angemeldeter oder nicht berechtigter Spieler eingesetzt wird, geht nur dieses Spiel mit 0:3 forfait verloren.

3. Proteste

Entscheide der Turnierleitung und der Schiedsrichter sind endgültig und können nicht angefochten werden.

Proteste müssen während dem Spiel als solche dem Schiedsrichter und bis 15 Minuten nach dem Spiel der Turnierleitung bekannt gegeben werden. Sie können aber nur bei Hinterlegung von Fr. 100. überprüft werden. Können innert 30 Minuten nach Spielbeendigung keine stichhaltigen Beweise erbracht werden, verfällt die Protestgebühr zu Gunsten der Turnierleitung. Blosser Angaben von Drittpersonen sind keine Beweise und können nicht anerkannt werden.

Wird ein Protest gegen eine Mannschaft gutgeheissen, (unsportliches Verhalten, zu viele Fussballer im Team, usw.), wird diese vom Turnier ausgeschlossen. Alle Spiele dieser Mannschaft werden mit 0:0 und 0 Punkten in die Wertung aufgenommen!

4. Alkohol

Auf Alkoholkonsum vor und während der Spielphase ist zu verzichten. Alkohol hat keinerlei positive Auswirkung auf die sportliche Leistung, es besteht vielmehr ein erhöhtes Unfallrisiko für die Gegenspieler und den angetrunkenen Spieler selbst. Die Schiedsrichter sind befugt, angetrunkene Spieler vom Spielbetrieb auszuschliessen.

5. Versicherung

Die angemessene Versicherung ist Sache der Teilnehmer. Der TSV Häggenschwil kann für Unfälle aus dem Turnierbetrieb, innerhalb und ausserhalb der Sportplätze, für Diebstahl- und Haftpflichtschäden nicht belangt werden.

6. Schlussbestimmungen

Der Turnierleitung steht jederzeit das Recht zu, Änderungen im Spielplan vorzunehmen sowie Mannschaften infolge unsportlichen Verhaltens zu bestrafen (Ausschluss, Spielverbot, u.a.). Bei unvorhergesehenen Vorkommnissen, die nicht im Reglement festgehalten sind, ist der Entscheid der Turnierleitung massgebend.

Die Mannschaftsführer werden angehalten, das Turnierreglement zu studieren und ihre Kameraden entsprechend zu informieren. «Unwissenheit schützt nicht vor möglichen Sanktionen».

TSV Häggenschwil
Die Turnierleitung:

Mirjam Süess